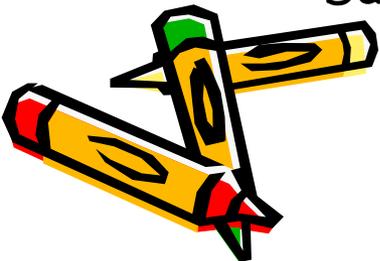
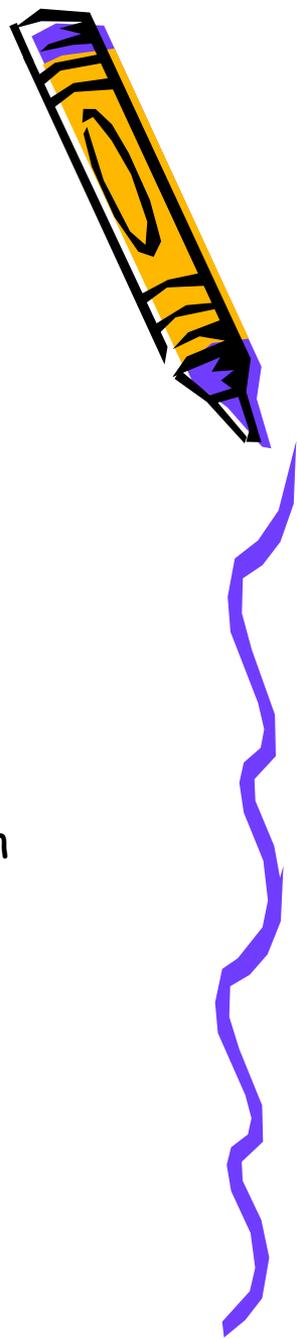


Herzlich willkommen in
der ersten Klasse

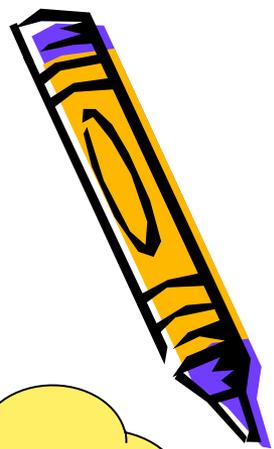


Überblick

- Begrüßung an der Wastl-Fanderl-Grundschule Frasdorf
- Ausgangslage
- Unsere Schule
- Mittags- und Hausaufgabenbetreuung
- Schulsozialarbeit
- Flöten- und Bläsergruppen
- Informationen zum Schulanfang
- Verkehrssicherheit für Erstklässler - darauf kommt es an
- Die Schuleinschreibung
- Der Schulbeginn
- Der 1. Schultag
- Grundfertigkeiten und -fähigkeiten des Schulkindes
- Das ist uns wichtig...



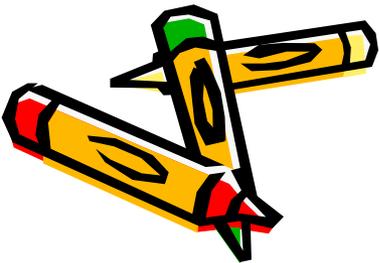
Der erste Schultag aus Sicht des Kindes:



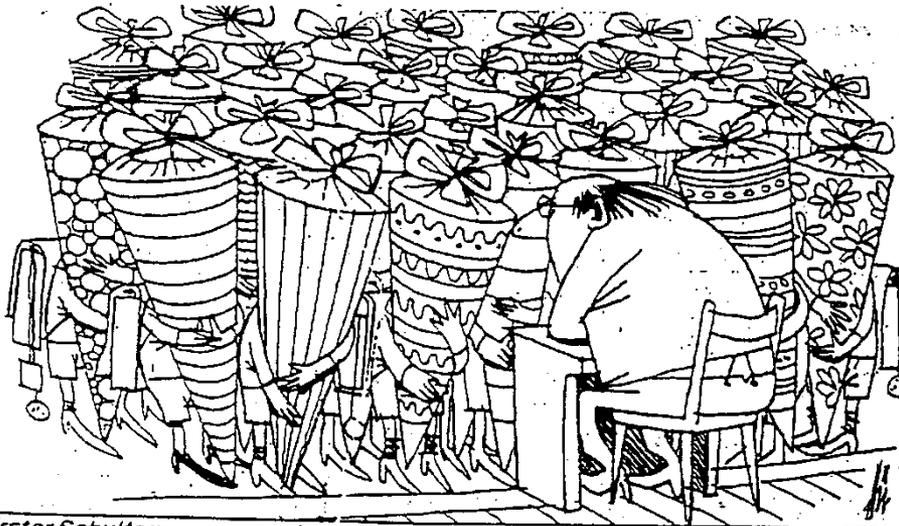
Ich will **lesen**
schreiben
und **rechnen**
lernen.

Vielleicht gehe
ich doch lieber
wieder mit Mama
nach Hause!

Ob meine
Lehrerin wohl
nett ist?



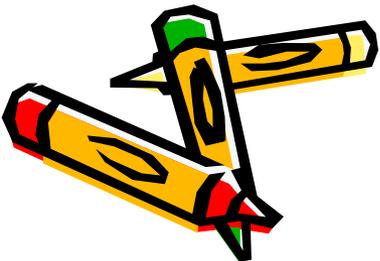
Der erste Schultag aus Sicht des Lehrers



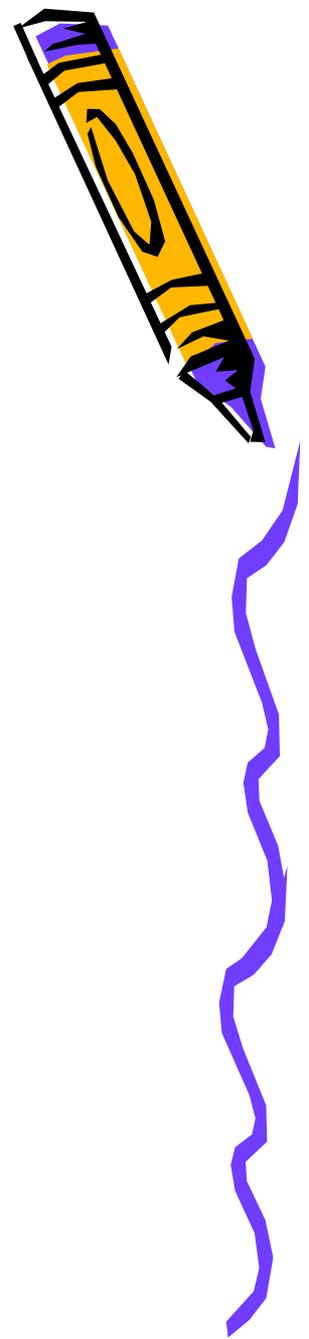
Erster Schultag.

Zeichnung: Deike/Hürlimann

Wer sich wohl
hinter den
Schultüten
verbirgt?



Die Mittagsbetreuung



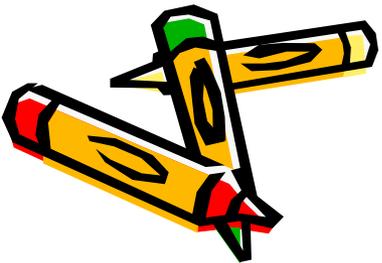
GEMEINDE FRASDORF
Hauptstraße 32 — 83112 Frasdorf — www.frasdorf.de



Mittagsbetreuung



2023 /24



Schulsozialarbeit

Frau Kranich

08052 / 9579781 / jas.gs-frasdorf@awo-rosenheim.de



Kreisverband
Rosenheim e.V.



AWO Kinder Jugendliche Migration Mehrgenerationenhaus Stellenanzeigen

Suchen



Jugendsozialarbeit

Sie befinden sich hier: [Home](#) / [Jugendsozialarbeit](#)

JaS Jugendsozialarbeit an Schulen ist ein Unterstützungs- und Hilfsangebot für die Schüler/innen, deren Eltern und Lehrer/innen.

Jugendsozialarbeit ist Ansprechpartner für

• Schüler/innen bei

- Schulschwierigkeiten
- Problemen in Familie, im Freundeskreis, mit Mitschülern/innen und mit sich selbst
- Konflikten zwischen Lehrern/innen, Schülern/innen und Eltern
- Förderung lebenspraktischer Fähigkeiten
- Prävention
- der Zusammenarbeit von außerschulischen Einrichtungen und Vermittlung dorthin
- Übergang von Schule in Beruf bzw. von der Grundschule an weiterführende Schulen

• Eltern bei

- Erziehungs- und Lebensfragen
- Konflikten zwischen Eltern und Lehrern/innen
- der Vermittlung zu öffentlichen Diensten und anderen Einrichtungen

• Lehrern/innen bei

- Sozialpädagogischen Fragen (Mobbing, Verwahrlosungstendenzen, Schulverweigerung, Gewalt...)
- Information, Beratung, Vermittlung an außerschulische Einrichtungen

Arbeitsschwerpunkte sind die Einzelfallhilfe, Sozialpädagogische Gruppenarbeit und die Vernetzung mit außerschulischen Einrichtungen.

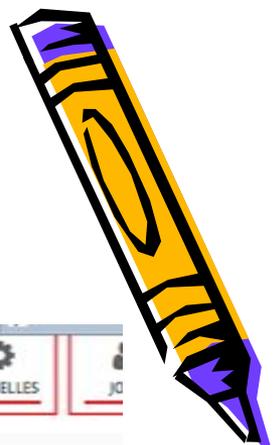
Jugendsozialarbeit an Schulen durch den AWO-Kreisverband Rosenheim e.V. gibt es derzeit an folgenden Standorten:

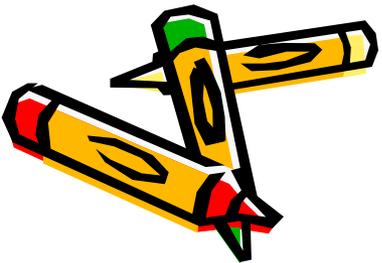
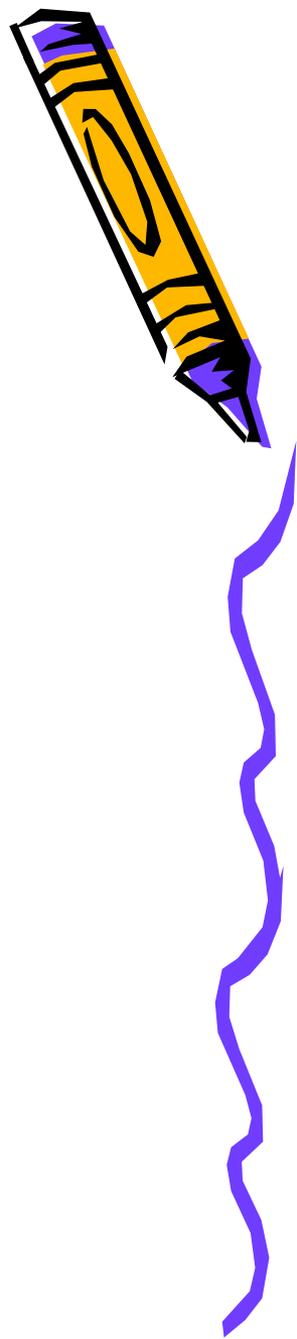
JaS Kampenwandschule Prien

JaS Adolf-Rasp-Schule Kolbermoor

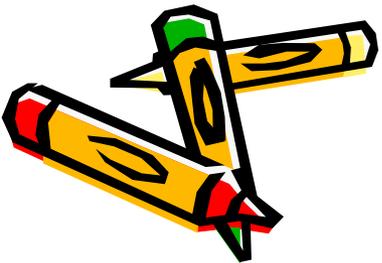
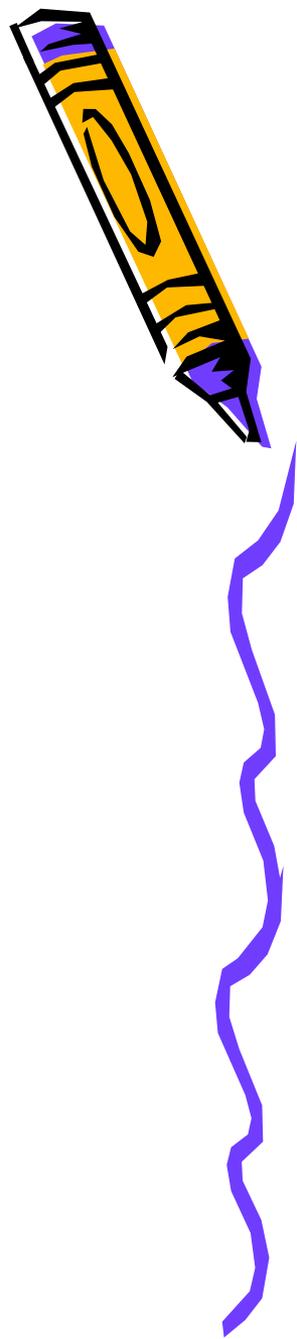
JaS Mangfallschule Kolbermoor

JaS Grundschule Frasdorf





Informationen zum Schulanfang



Homepage: www.grundschule-frasdorf.de



(Bitte drücken Sie unter Umständen die F5 Taste, um die aktualisierte Seite zu laden)

Herzlich willkommen

auf der Homepage der Wastl-Fanderl-Grundschule Frasdorf!

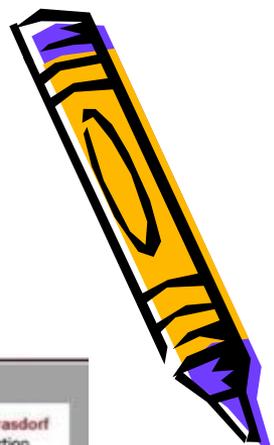
Aktuell Donnerstag, 13.1.23 10:30 Uhr



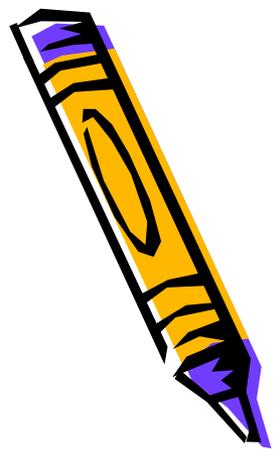
Erreichbarkeit der Schulleitung (Kontakt):

Schulleitung@grundschule-frasdorf.de

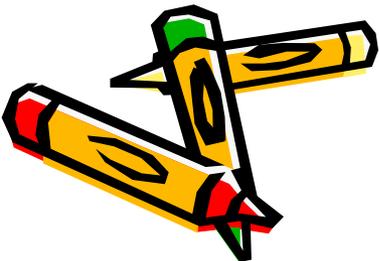
[Schuleinschreibung \(Aufnahme 15.3.23 hier klicken!\)](#)



Verkehrssicherheit

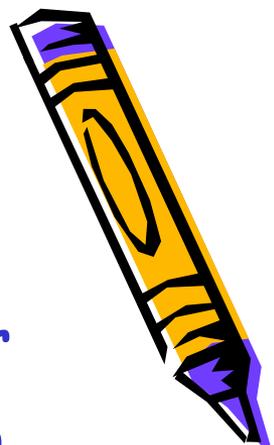


1. Schulanfänger bewegen sich noch unsicher im Straßenverkehr. Sie können Entfernung und Geschwindigkeit eines Fahrzeugs nicht richtig einschätzen und nicht über parkende Autos hinwegsehen. Um Unfälle zu vermeiden, müssen auch die Eltern ihre Hausaufgaben machen:
2. So sollte der sicherste Weg zur Grundschule gemeinsam mit dem Kind festgelegt und eingeübt werden.
3. Eltern sollten ihre Kleinen in den ersten Wochen nicht allein zur Schule gehen lassen. Damit sind die ABC-Schützen überfordert. Beachtet werden muss auch, dass der kürzeste Schulweg nicht immer der sicherste ist.



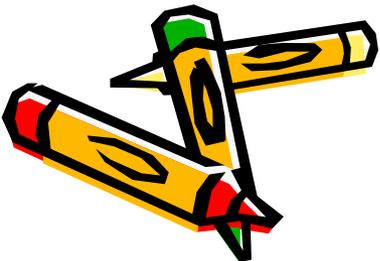
Verkehrssicherheit

4. Erläutern Sie dem Kind, dass der Gehweg zwar für Fußgänger gedacht ist, hier aber auch Autos in Toreinfahrten oder Garagen rein- oder rausfahren. Hier ist Vorsicht geboten.
5. Üben Sie mit Ihrem Kind insbesondere an den Stellen, an denen es die Straße überqueren muss.



Verkehrssicherheit

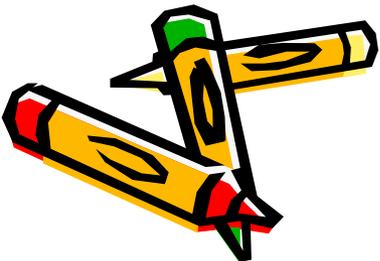
6. Sobald das Kind seinen Schulweg allein meistert, können ihm die Eltern auch einmal heimlich folgen, um zu beobachten, an welchen Stellen es eventuell noch unsicher ist.
7. Auch sollten die Schulanfänger reflektierende Kleidung und Schulranzen mit Reflektoren tragen, um besser von den anderen Verkehrsteilnehmern gesehen werden zu können.
8. Mit dem Rad sollten sich die Kinder frühestens nach der Fahrradprüfung in der vierten Klasse auf den Schulweg machen.



Verkehrssicherheit

9. Und wer seine Kinder mit dem Auto zur Schule fährt, muss unbedingt einen passenden Kindersitz verwenden. „Falsch gesicherte oder ungesicherte Kinder haben ein vielfach höheres Risiko, bei einem Unfall schwer verletzt zu werden - das gilt auch für den Schulweg“

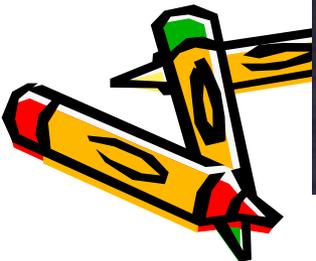
10. Parkplatzsituation:



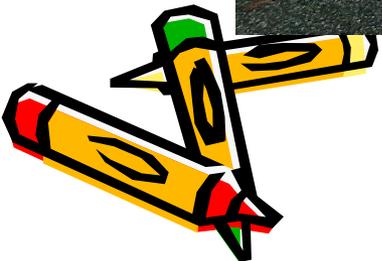
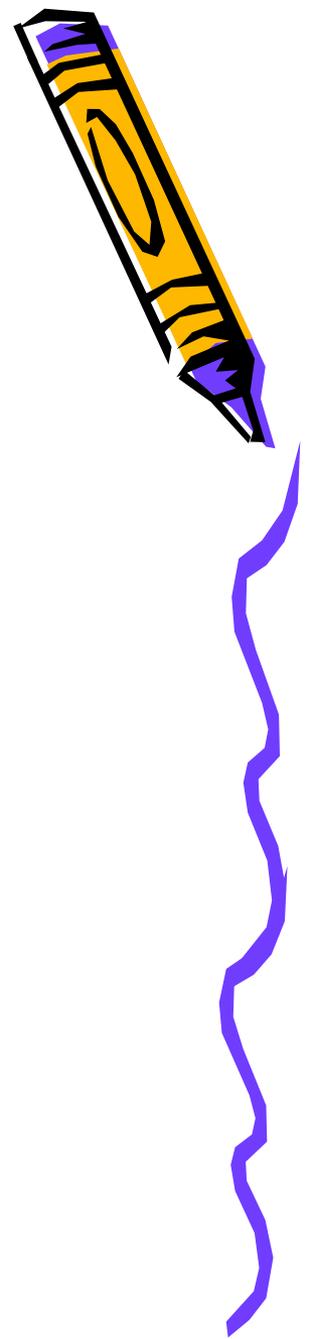
Hier bitte nicht!



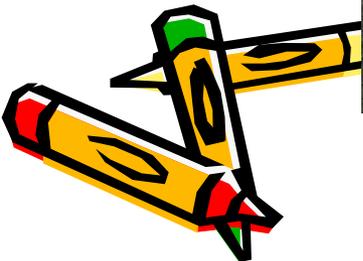
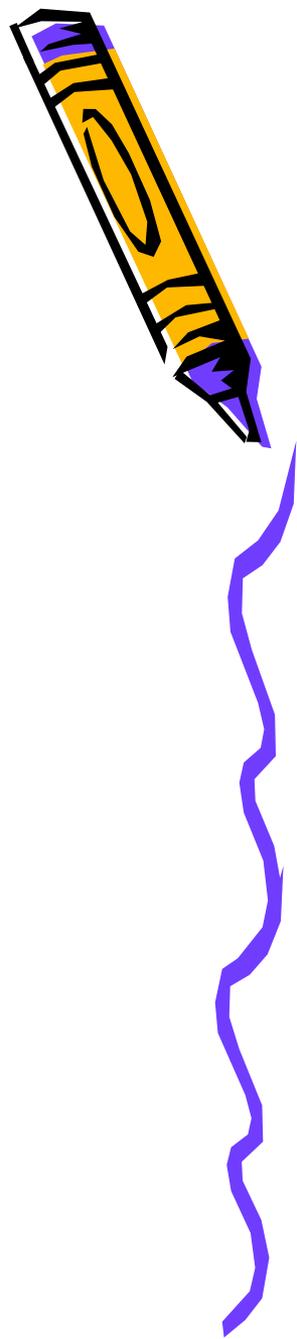
Hier bitte auch nicht!



Hier nur kurz !

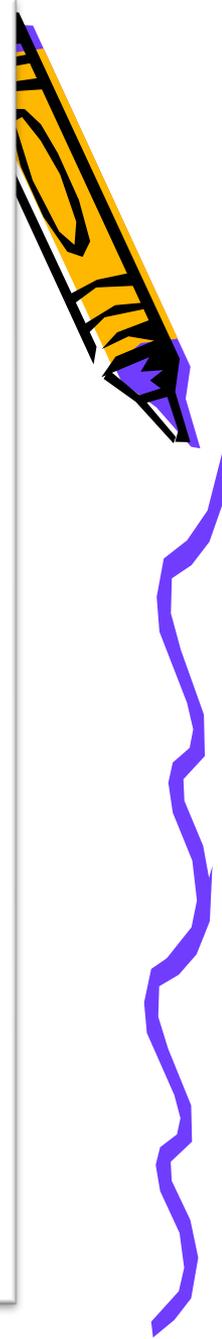


Hier bitte parken 😊

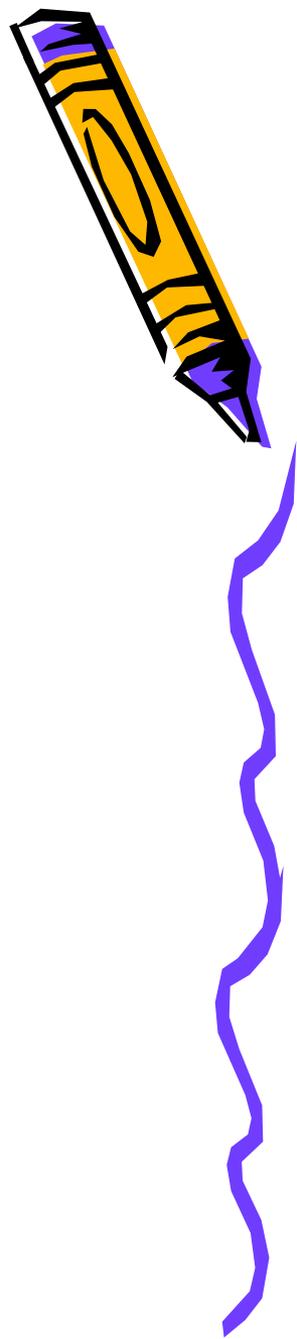


Aufnahme in die Grundschule zum Schuljahr 2023/24

schulpflichtig	regulär schulpflichtig	Einschulungskorridor (Kind KANN schulpflichtig werden)	vorzeitige Einschulung (auf Antrag schulpflichtig)	vorzeitige Einschulung (auf Antrag schulpflichtig) <u>mit Gutachten</u>
im Vorjahr zurückgestellt bzw. Korridor genutzt	<u>Geburtsdatum:</u> bis 30.06.2017	<u>Geburtsdatum:</u> 01.07.2017 – 30.09.2017	<u>Geburtsdatum:</u> 01.10.2017 – 31.12.2017	<u>Geburtsdatum:</u> ab 01.01.2018
<p>Keine weitere Zurückstellung möglich.</p> <p>Bei Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf ist in besonderen Ausnahmefällen eine weitere Zurückstellung möglich, sie ist mit einem sonderpädagogischen Gutachten zu begründen und es müssen zugleich sonderpädagogische Fördermaßnahmen eingeleitet werden. (SFZ miteinbinden)</p> <p><u>BayEUG § 41(7)</u> <u>GrSO §2 (4)</u></p>	<p>Prüfung der Schulfähigkeit nur im Zweifelsfall</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aussagen des Kindergartens (bei vorliegender <u>Schweigenpflichtsenbindung</u>) - Antrag der Eltern - Auffälligkeiten beim Aufnahmegespräch - Entscheidung über Aufnahme trifft der Schulleiter <p>Rückstellung auch bei Kindern mit <u>sonderpäd. Förderbedarf</u> möglich, „wenn nach diesem Zeitpunkt zu erwarten ist, dass ein Unterricht an der GS voraussichtlich erfolgen kann.“ <u>GrSO §2 (4)</u></p>	<p>Die Kinder durchlaufen das Anmelde- und Einschulungsverfahren ebenso wie alle anderen Kinder.</p> <p>Eltern entscheiden nach Beratung und Empfehlung durch die Schule, ob ihr Kind zum kommenden oder zum darauffolgenden Schuljahr eingeschult werden soll.</p> <p>Soll das Kind jedoch zum kommenden Schuljahr eingeschult werden, wird es regulär schulpflichtig und ist wie in Spalte 2 (regulär schulpflichtig) zu behandeln.</p> <p>Bis <u>11.04.2023</u> schriftliche Erklärung der Eltern, wenn das Kind erst 2024/2025 schulpflichtig werden soll.</p>	<p>Schulfähigkeit kann überprüft werden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entscheidung über Aufnahme trifft der Schulleiter - Nach dem 31. Juli kann ein vorzeitig aufgenommenes Kind nicht mehr abgemeldet werden 	<p>Schulfähigkeit wird überprüft</p> <p>Schulpsychologisches Gutachten erforderlich</p>



Der Schulbeginn

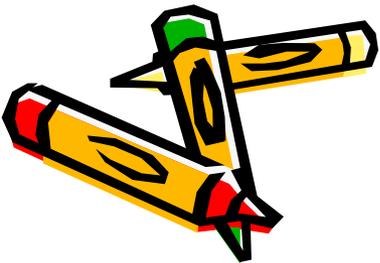
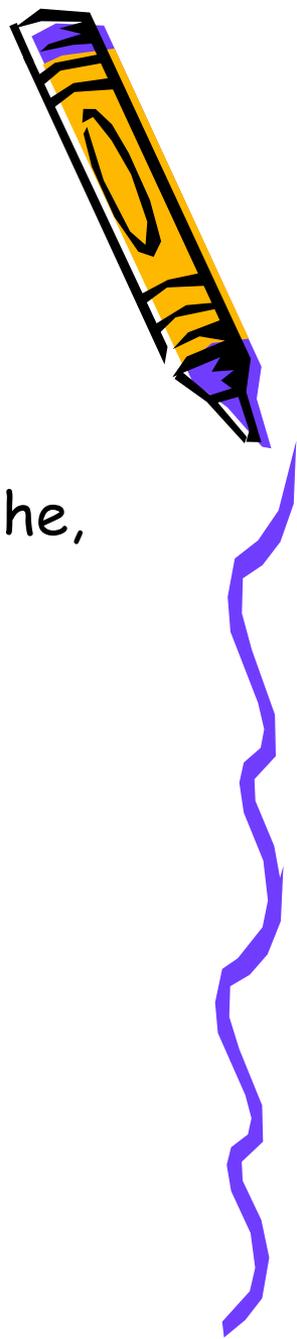


- 1. Schultag: Dienstag, 12.09.23
9.00 Uhr - 10.45 Uhr
- ab 2. Schultag: Mi. 13.09.23
7.55 Uhr - 11.10 Uhr
- ab Donnerstag, 14.09.2023
7.55 Uhr - Stundenplan

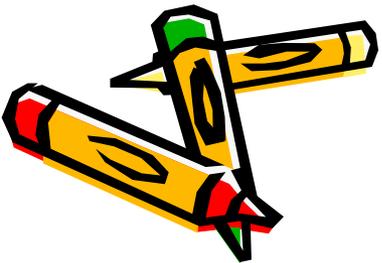
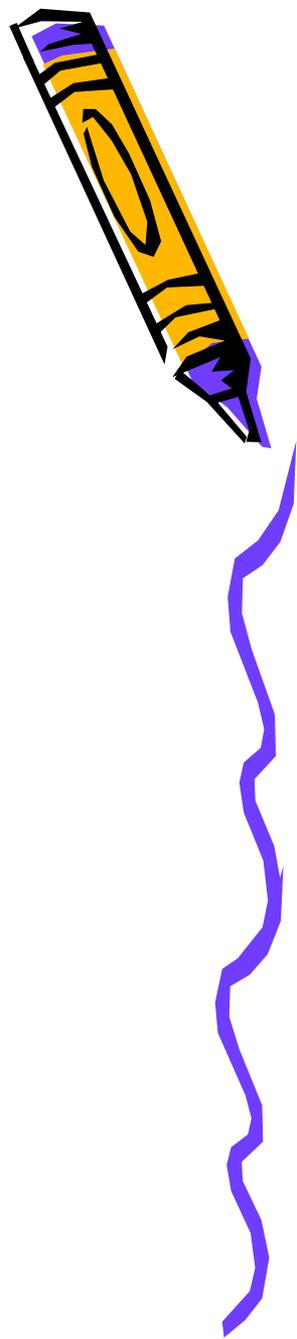


Der erste Schultag

- 8.50 Uhr: Treffen in der Aula
- 9.00 Uhr: Programm (Begrüßung, Ansprache, Willkommenslied)
- ca. 9.30 Uhr „Die erste Schulstunde“
- 10.15 Uhr: Klassenfoto
(auf Wunsch auch Einzelfotos)
- ca. 10.45 Uhr: Unterrichtsende



Grundfähigkeiten und - fertigkeiten des Schulkindes



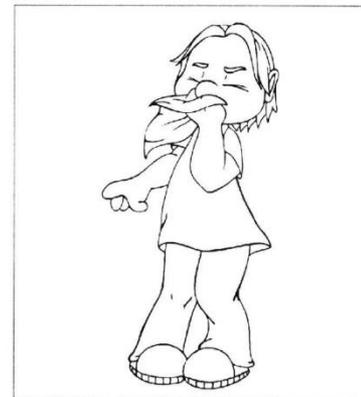
Kannst du das schon?



auf einem Bein
hüpfen



etwas
ausschneiden



alleine die
Nase putzen



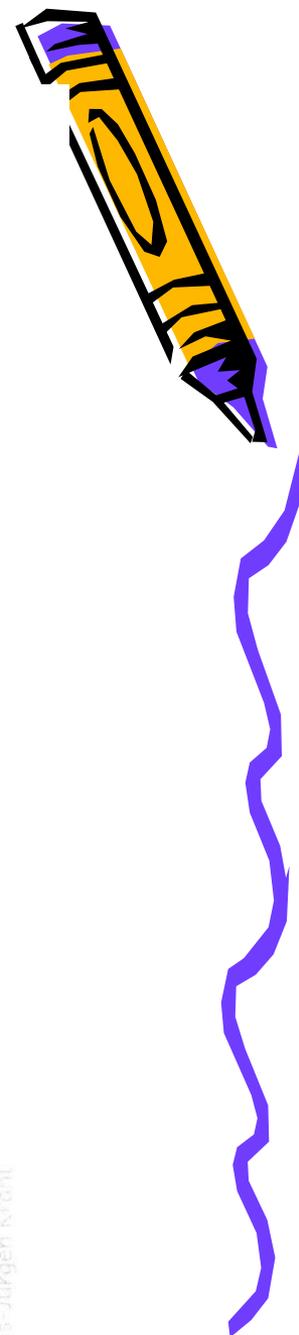
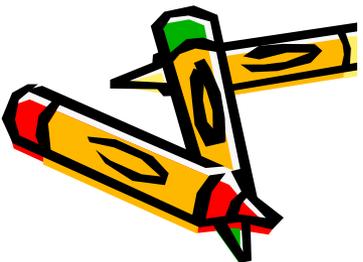
einen
Reißverschluss
auf- und zumachen



eine Schleife binden



mit einem Würfelspiel
spielen





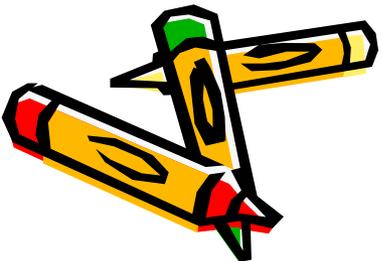
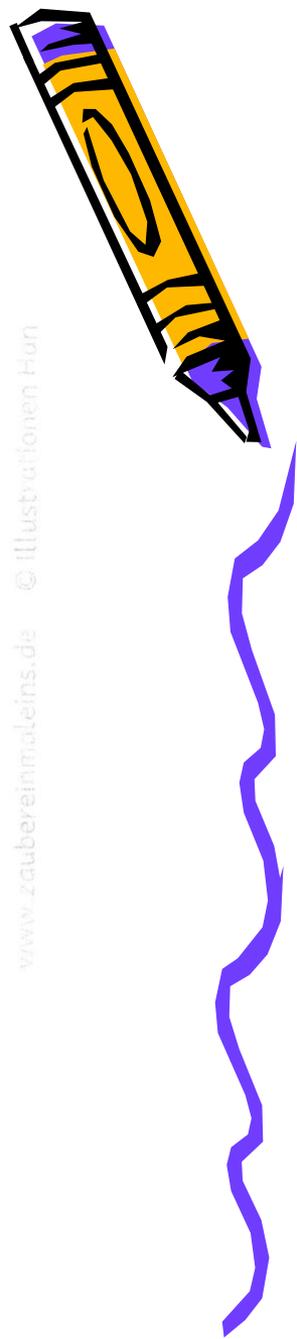
ohne Hilfe auf die
Toilette gehen



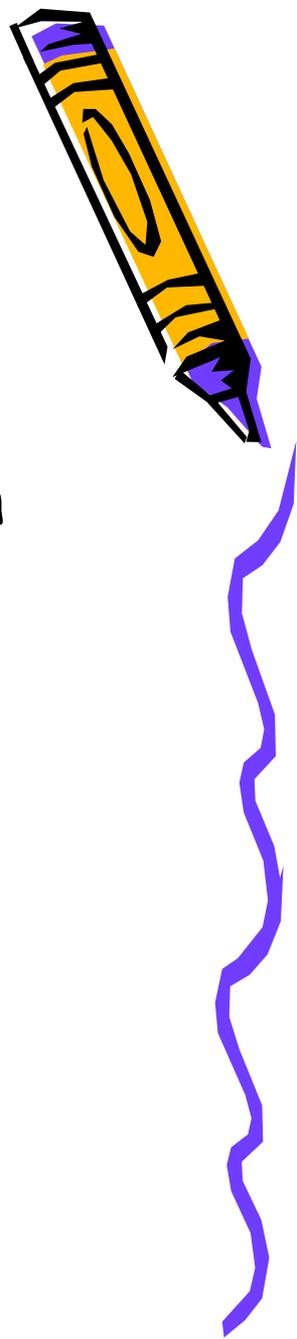
dich ganz alleine
an- und ausziehen



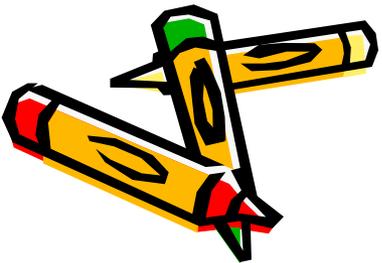
eine Weile ruhig
am Platz sitzen und
zuhören



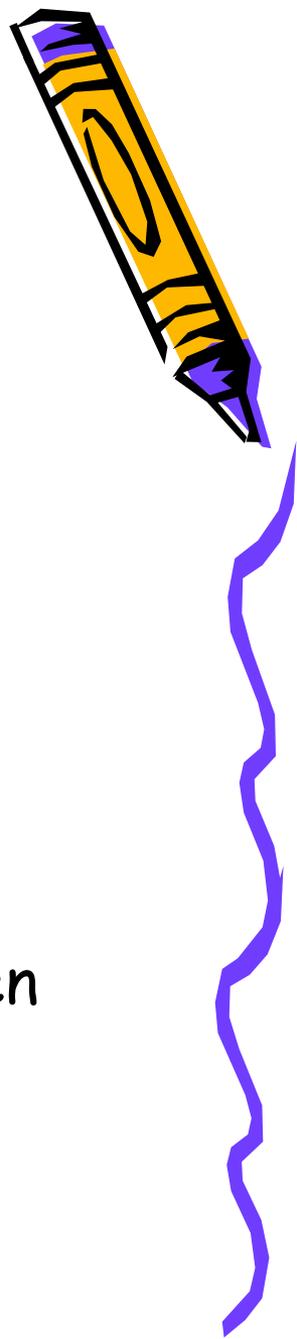
Fertigkeiten des täglichen Lebens



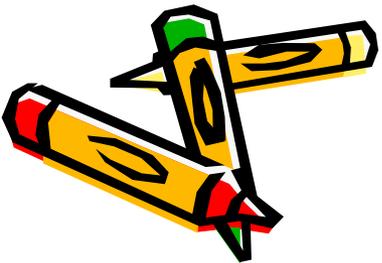
- Schuhe und Oberbekleidung an- und ausziehen
- Schulsachen ein- und ausräumen
- Materialien in Ordnung halten
- Schulweg



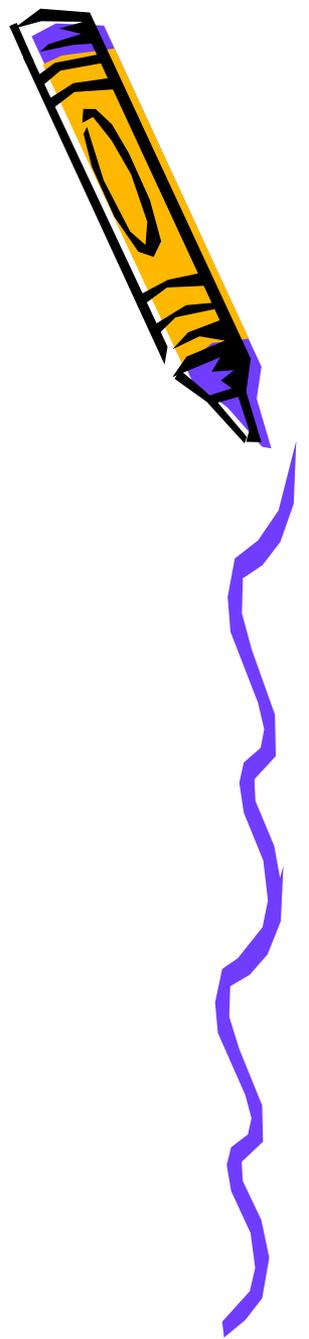
Spezifische Fertigkeiten zum Schuleintritt



- Umgang mit Schere und Kleber
- Korrekte Stifthaltung
- Vornamen bzw. Namenskürzel schreiben können



Grundformen des gegenseitigen Umgangs

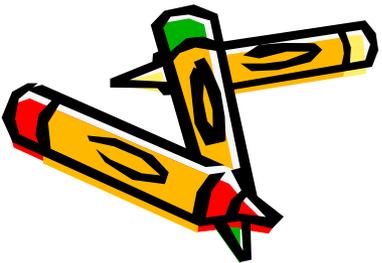
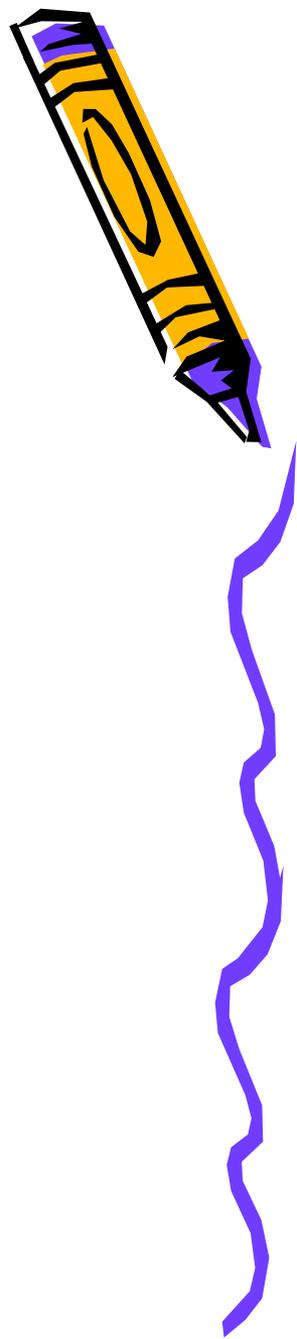


- Begrüßung
- Einhalten von Regeln in der Gemeinschaft
- Höflicher Umgangston

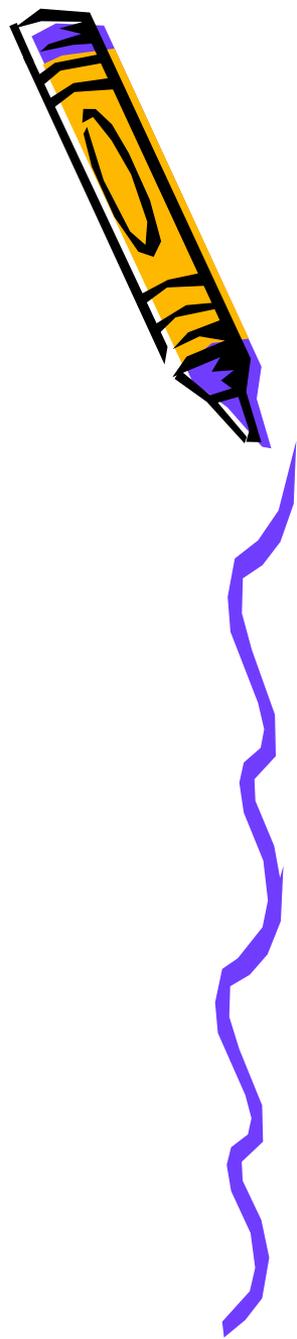


Fähigkeiten des Zuhörens und Umsetzens von Gehörtem

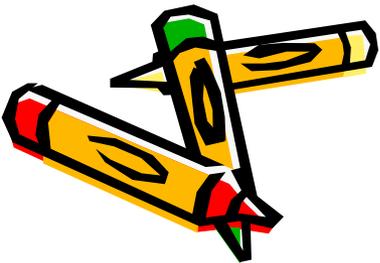
- Konzentriertes Zuhören
- Anweisungsverständnis
- Umsetzung des Gehörten



Rahmenbedingungen für den Schulanfänger



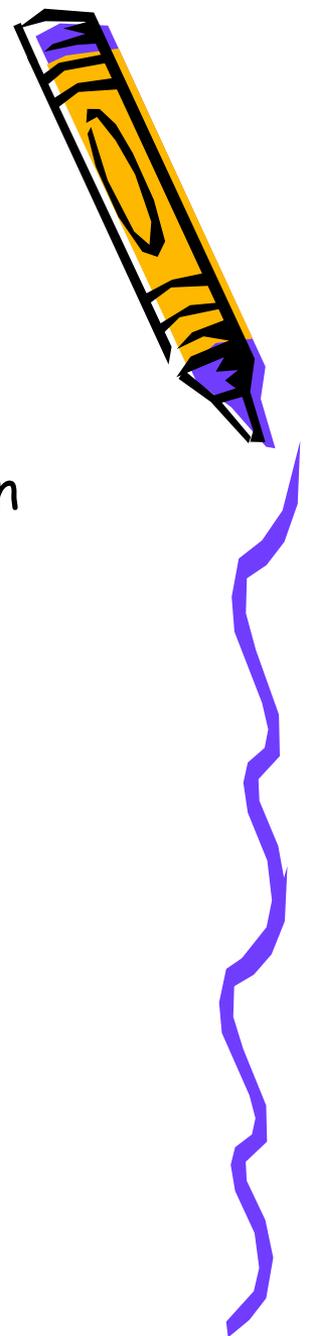
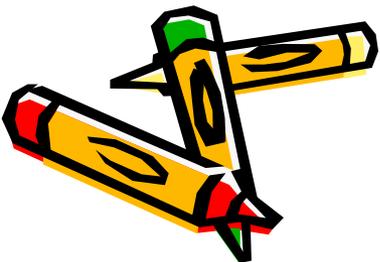
- Platz in der Wohnung, der konzentriertes Arbeiten ermöglicht
- Bettgehzeiten
- Fernsehgewohnheiten
- Freizeitverhalten



Das ist uns wichtig...

- Kinder sollen mit Spaß und Freude in die Schule kommen
- Angenehme Lernatmosphäre schaffen
- Klare Regeln und konsequente Einhaltung von diesen
- Sozialkompetenz steigern
- Effektive Gestaltung des Unterrichts
- Individuellen Bedürfnissen der Kinder gerecht werden
- Gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und Lehrer

Wastl-Fanderl-Grundschule Frasdorf
Kinder mit der nötigen Portion
Humor ernst nehmen



So erreichen Sie uns:



08052 956498



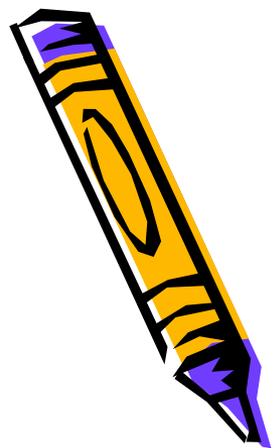
Schulleitung@grundschule-frasdorf.de



Schulstraße 5, 83112 Frasdorf

Wastl-Fanderl-Grundschule Frasdorf

Kinder mit der nötigen Portion
Humor ernst nehmen



Mit
Volldampf
ins 1.
Schuljahr!

